

Checkliste Grundsteuerreform

Wehrenberg & Hatesur
- Steuerberater -

!!! Je nach Bundesland werden andere Daten benötigt aufgrund der unterschiedlichen Bewertungsmethoden!!!

Für alle Bundesländer gilt einheitlich:

- Info-Schreiben des Finanzamts mit Aktenzeichen
- Wer ist Eigentümer? (Name, Anschrift, Geburtsdatum, Steuer-ID und ggf. Steuernummer)
- Grundstücksgröße
- Wohn- und Nutzfläche (s. Bauantrag, Zeichnungen)
- falls vorhanden: Grundbuchblattnummer (3- oder 4-stellige Zahl ggf. aus Notarvertrag)
- Bei Flurstücken mit mehreren Eigentümern (z.B. Eigentumswohnung/Reihenhaus...) sind die genauen Flurstücke mit Eigentumsanteil und Grundstücksgröße erforderlich (s. Notarvertrag).
- Bei landwirtschaftlich genutzten Flächen: Entspricht die Nutzung laut Info-Schreiben des Finanzamts der tatsächlichen Nutzung?

Niedersachsen, Hessen, Bayern, Baden-Württemberg:

- Im Regelfall keine zusätzlichen Angaben erforderlich.

Nordrhein-Westfalen sowie alle übrigen Bundesländer:

- Baujahr
- Art der Immobilie: Einfamilien-/Zweifamilienhaus, Eigentumswohnung, Geschäftsgrundstück oder gemischte Verhältnisse?
- Anzahl der Garagen/Tiefgaragenstellplätze (ein Carport ist nicht anzugeben)
- Gab es umfangreiche Sanierungen (Fenster, Elektrik etc.) und wenn ja, wann?